



Edelmetallnachrichten

Für die Beschäftigten der Schmuck-, Edelmetall- und Uhrenindustrie

Nr. 2 - 03. Februar 2009

Noch kein neuer Tarifvertrag

Auch zweite Tarifverhandlung ohne Ergebnis vertagt

Ein verbindlicher, individueller Anspruch für 4 % der Beschäftigten eines Betriebes auf Altersteilzeit - wie in der M+E-Industrie - wird von den Arbeitgebern der Edelmetallbranche weiterhin abgelehnt. Die materielle Ausgestaltung der Altersteilzeit könne zwar wie bisher analog der M+E-Industrie erfolgen, ein individueller Anspruch und dazu noch in der Höhe von 4 % sei für die Betriebe aber zu teuer.

Mit der Zusage der materiellen Ausgestaltung der Altersteilzeit wie in der M+E-Industrie ist die Grundlage geschaffen, dass vorzugsweise Beschäftigte in Schichtarbeit im unteren Entgeltgruppenbereich von der Altersteilzeit profitieren könnten - wenn es denn auch einen individuellen Anspruch geben würde.

Da der bisherige Zuschuss der Bundesanstalt für Arbeit im Falle einer Wiederbesetzung des Arbeitsplatzes ab nächstem Jahr entfällt, ist zu befürchten, dass auch in den Betrieben, die bisher die Altersteilzeit angewendet haben, dies nicht mehr der Fall sein wird.

Für jung.
Für alt.
Für alle.

Neue Altersteilzeit. Jetzt!

Bezirk
Baden-Württemberg

Vor diesem Hintergrund ist die IG Metall auch bereit, einen Teil der Kosten für Altersteilzeit zu übernehmen. Die Mitglieder der Verhandlungskommission machten aber unmissverständlich deutlich, dass dies nur im Zusammenhang mit einem individuellen Anspruch denkbar ist.

Da für die IG Metall eine Lösung der Tarifrunde ohne eine

vernünftige Regelung zur Altersteilzeit nicht denkbar ist, wurde verabredet, bei der nächsten Verhandlung einen Gesamtlösungsversuch einschließlich der Entgelterhöhung zu unternehmen.

Die nächste Verhandlung findet am 25. Februar 2009 in Pforzheim statt.





»Sind mehr drin, ist mehr drin!«

Beitrittserklärung

Name Vorname

STRASSE/HAUSNUMMER

POSTLEITZAHL/WOHNORT

TELEFON GEBURTSDATUM

BETRIEB: NAME UND ORT

NATIONALITÄT ÄNDERUNG DES BISHERIGEN STATUS

MONATSBEITRAG (1% DES MONATLICHEN BRUTTOEINKOMMENS)

z. Zt. vollbeschäftigt teilzeitbeschäftigt männlich weiblich

Auszubildende/r bis voraussichtlich:

gewerbl. Arbeitnehmer/in Angestellte/r kaufm. techn. Meister

.....
geworben durch (Name und Betrieb)

Einzugsermächtigung/Bankverbindung

Kto.Nr. Bankleitzahl

Name des Kreditinstituts in PLZ Ort

Ich bestätige die erfassten Daten über meine Person sowie den Grund (Zugangsart) für die Eintragung dieser Daten.

Ich bin hiermit darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern (automatisiert) verarbeitet. Die für den Beitragseinzug nötigen Daten werden zwischen der IG Metall und dem Geldinstitut – bei Lohnabzug mit dem Arbeitgeber – ausgetauscht (übermittelt). Die Verwaltungsstelle informiert mich auf Wunsch über alle gespeicherten Daten.

Hiermit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 % des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit einzuziehen.

Diese Ermächtigung erstreckt sich im Rahmen der von der Ortsverwaltung der IG Metall festgelegten Kassierungsart (§ 5 Ziff. 5 Satz 3 der Satzung) sowohl auf den Abruf von meinem Bankkonto, als auch auf den Einbehalt des Beitrags durch meinen Arbeitgeber in der jeweiligen Höhe. Dies schließt die Weitergabe der entsprechenden Daten an die IG Metall ein.

Dieser Auftrag kann nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende bei der Verwaltungsstelle der IG Metall rückgängig gemacht werden. Alle Änderungen oder Unstimmigkeiten, die sich aus diesem Auftrag ergeben, kann ich nur bei der Verwaltungsstelle der IG Metall regeln.

Die vorstehenden Daten werden zum Zweck der Mitgliederbetreuung von der IG Metall erhoben und unter Beachtung des BDSG verarbeitet. Weitere Empfänger dieser Daten sind die Service-Center der IG Metall. Den vorstehenden Hinweis zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
Datum/Unterschrift des Antragstellers/Mitgliedes/Kontoinhabers

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten oder an die IG Metall Verwaltungsstelle schicken

Bitte abgeben bei den IG Metall-Betriebsräten oder schicken an die jeweilige IG Metall Verwaltungsstelle: